

lichtwerk ARTHOUSE KINOS BIELEFELD



Neu im Programm

REHRAGOUT-RENDEZVOUS

Im Hause Eberhofer hat die Anarchie Einzug gehalten: Oma hat beschlossen, kürzer zu treten und fortan keine leckeren Kuchen, Schweinebraten und Knödel mehr zuzubereiten. Das wäre alles nicht so schlimm, wenn sie diesen Entschluss nicht an Weihnachten gefällt hätte. Auf Susi kann der Eberhofer auch nicht zählen, da die nun eine steile Karriere als stellvertretende Bürgermeisterin verfolgt.

O'zapft is! Alle Jahre wieder, ein neuer Eberhofer. Auch beim mittlerweile neunten Kinostreich zeigt der gemütliche Kult-Cop samt schrulligem Clan keine Ermüdungserscheinungen. Kreisverkehr, Leberkäs-Semmel sowie der chronisch kiffende Hippie-Papa bleiben als bewährte Zutaten erhalten. Zugleich weht frischer Wind durch Niederkaltenkirchen. Frauenpower und Männerschnupfen sind angesagt, obendrein streikt ausgerechnet die Oma. Gekonntes Timing, groteske Situationskomik samt eine Besetzung mit traditionell großer Spielfreude machen dieses „Ragout“ zum komödiantisch köstlichen Festmahl, nicht nur für Eberhoferianer und Eberhoferianerinnen. (programmokino.de)

Ein neuer Eberhofer-Krimi ist wie ein Essen bei der Oma. Man weiß genau, was man kriegt – und das ist so verlässlich gut, dass man auch gar nichts anderes will. Nach nunmehr neun Verfilmungen der Romane von Rita Falk haben sich Cast, Crew und Publikum längst so perfekt aufeinander eingestellt, dass es wohl keinen risikofreieren gelungenen Kinoabend gibt als eine Rückkehr ins fiktive bayerische Niederkaltenkirchen mit seiner skurrilen Schar an Bewohner*innen und seinen sogar noch abgefahreneren Mordfällen (filmstarts.de)

Deutschland 2023, R: Ed Herzog, D: Sebastian Bezzel, Simon Schwarz, Lisa Maria Potthoff u.a., zweite Woche



IM HERZEN JUNG

Eine außergewöhnliche, sensible Liebesgeschichte erzählt Carine Tardieu (EINE BRETONISCHE LIEBE) in ihrem neuesten Film. Zwischen einer älteren Frau und einem jüngeren Mann. Allen Hindernissen zum Trotz ringen sie um eine gemeinsame Zukunft. In den Hauptrollen begeistern mit großartigen Leistungen Filmstar Fanny Ardant und Melvil Poupaud; Cécile de France unterstützt sie in einer wichtigen Nebenrolle in diesem radikal ehrlichen und mit stimmungsvollen Bildern erzählten Liebesfilm.

Emotionales Kino, wie es nur aus Frankreich kommen kann.

LES JEUNES AMANTS B/R: Carine Tardieu, D: Fanny Ardant, Melvil Poupaud, Cécile de France, Frankreich, Belgien 2021, ab 12, 114', dritte Woche



BARBIE

In Greta Gerwigs (LADY BIRD, LITTLE WOMEN) Live-Action-Film verwandelt sich die berühmte Plastikpuppe Barbie in einen echten Menschen - und lernt, das wahre Schönheit nur von innen kommt. Im Barbie-Land zu leben bedeutet, ein perfektes Dasein an einem perfekten Ort zu führen. Außer natürlich, man steckt gerade in einer existenziellen Krise. Oder man ist ein Ken ...

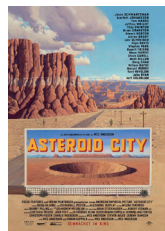
R: Greta Gerwig, B: G. Gerwig, Noah Baumbach, D: Margot Robbie, Ryan Gosling ... USA 2023, ab 12, 114', vierte Woche

L'IMMENSITÀ - MEINE FANTASTISCHE MUTTER

FAST VERPASST!

Oscar-Preisträgerin Penélope Cruz glänzt erneut in ihrer Paraderolle als liebende Mutter am Rande des Nervenzusammenbruchs.

B/R: Emanuele Crialese, D: Penélope Cruz, Maria Chiara Goretti, Vincenzo Amato, I, F 2022, ab 12, 99', vierte Woche



ASTEROID CITY

„Typischer kann ein Wes Anderson-Film kaum sein: Von den bis ins kleinste Detail ausgestatteten Sets, über eine verspielte, verschachtelt erzählte Handlung, bis hin zu einer Besetzung, die auch in den kleinsten, kaum wahrnehmbaren Nebenrollen bekannte Schauspieler versammelt. Worum es geht: Um alles und nichts, das große Ganze, die menschliche Existenz, den Sinn des Lebens.“ (programmokino.de)

B/R: Wes Anderson, D: Tom Hanks, Jason Schwartzman, Scarlett Johansson, USA 2023, ab 12, 106', 8. Woche

ALLES STEHT KOPF

Bislang lebte die elfjährige Riley im Einklang mit ihren Emotionen. Meist war es sogar das angenehme Gefühl FREUDE, das ihre Grundstimmung ausmachte, hin und wieder war auch KUMMER zu Besuch. ANGST, WUT und EKEL sorgten dafür, dass sie heranwachsen und reifen konnte. Als ihr Vater allerdings einen neuen Job annimmt und die ganze Familie vom Land in eine große fremde Stadt ziehen muss, bricht im Kopf des Mädchens Chaos aus. Plötzlich sind FREUDE und KUMMER spurlos verschwunden und haben sogar noch einen wichtigen Teil von Rileys Erinnerung gelöscht. Allein, mit nichts anderem als ANGST, WUT und EKEL zur Gesellschaft, wird aus dem einst so sonnigen Kind ein unglücklicher Teenager. Doch FREUDE und KUMMER sind bereits auf dem Weg, um Riley zu retten...

USA 2015; R: Pete Docter.



LICHTWERK-PROGRAMM | 17.8.2023 BIS 23.8.2023

FILM	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI
ALLES STEHT KOPF			15:00	15:00			
ASTEROID CITY	18:30		18:30				
BARBIE	17:00 19:00	17:15 19:00	16:30 19:30	15:30 18:00	16:15 19:30	16:15 19:00	16:15 19:00
IM HERZEN JUNG	16:00	19:30	16:00	17:30			18:30
L'IMMENSITÀ		16:45					
REHRAGOUT-RENDEZVOUS	16:30 19:30	16:30 20:00	17:15 19:00	16:00 18:30	17:00 19:00	17:00 19:30	17:00 19:30

◊ Diese Vorstellungen laufen im Original mit deutschen Untertiteln!

DEMNÄCHST IN UNSEREN KINOS

JEANNE DU BARRY - DIE FAVORITIN DES KÖNIGS

ab 24. August Jeanne Mäubner (Mäiwenn), ein einfaches Mädchen aus dem Volk, das nach sozialem Aufstieg strebt, nutzt ihre Reize, um auf der gesellschaftlichen Leiter immer weiter nach oben zu klettern. Ihr Geliebter, Graf Du Barry (Melvil Poupaud), der durch Jeanne lukrative Galanterien zu beachtlich großem Reichtum gelangt, möchte sie schließlich dem König Frankreichs vorstellen. Er organisiert also das Treffen durch das vermittelnde Geschick des einflussreichen Herzogs Richelieu (Pierre Richard). Die Begegnung übertrifft allseitig die Erwartungen: Zwischen Ludwig XV. (Johnny Depp) und Jeanne ist es Liebe auf den ersten Blick... „Jeanne du Barry“ macht immer dann Laune, wenn Johnny Depp und Mäiwenn einen diebischen Spaß dabei haben, sich als König und Kurtisane über die ebenso strengen wie affigen Benimmregeln am Hofe hinwegzusetzen.“ (filmstarts.de)

ENKEL FÜR FORTGESCHRITTENE

ab 7. September Karin (Maren Kroymann) war ein Jahr lang in Neuseeland, um dort als Granny-Au-pair zu arbeiten. Nun ist sie wieder in Deutschland bei ihrem Ehemann Harald (Günther Maria Halmer) und traut ihren Augen kaum: Kann es sein, dass sie während ihrer Abwesenheit einfach durch die Witwe Sigrid ersetzt wurde? Kurzerhand fasst sie den Entschluss, gemeinsam mit ihren Freunden Philippa (Barbara Sukowa) und Gerhard (Heiner Lauterbach) die Leitung des Schülertadens „Schlüsselkinder“ zu übernehmen, vielleicht kommt sie so auf andere Gedanken.



EINTRITTSPREISE

Di-So: Normal 12,50€ / Ermäßigt 9,00€ / Kino-Pass 10,50€ / Ermäßigt+Kino-Pass 7,00€ / Kind bis 14 J. 7,00€ | Montag Kinotag: Normal 9,00€, Kind 7,00€ | Maxis Kinoabenteuer 5,50€
Überlängenzuschläge ab 130 Min. | Alle Angaben ohne Gewähr.
Bielefelder Kino-Pass 18,00€ | 12 Monate gültig | Ermäßigung 2,00€

Film und Medien Stiftung NRW

EUROPEAN CINEMA

« FÖRDERER | AG-KINO-GILDE-MITGLIED

AG KINO GILDE GEMEINSCHAFT BIELEFELD





Neu im Programm

PAST LIVES - IN EINEM ANDEREN LEBEN

In ihrer Kindheit in Seoul waren Nora und Hae Sung unzertrennliche Freunde. Bis Noras Familie nach Toronto auswandert und sich die beiden Zwölfjährigen aus den Augen verlieren. 20 Jahre später beschließt Hae Sung (Teo Yoo) seine Jugendfreundin für ein paar Tage in New York zu besuchen. Nora (Greta Lee) lebt dort als angehende Autorin und ist bereits seit sieben Jahren glücklich mit Arthur (John Magaro) verheiratet. Das Wiedersehen von Nora und Hae Sung konfrontiert die beiden mit ihrer tiefen Verbundenheit, unausweichlichen Fragen nach Liebe, Schicksal und den Entscheidungen, die ein Leben ausmachen... „Am Ende werden viele die Tränen in die Augen schießen! Und das ohne einen einzigen kitschigen Moment! Celine Song hat direkt mit ihrem Spielfilmdebüt einen der wahrhaftigsten, erwachsensten, ehrlichsten, berührendsten, klarsichtigsten und klügsten Romantikfilme überhaupt abgeliefert.“ (filmstarts.de) Was für ein Debüt! Gleich mit ihrer ersten Regiearbeit verpasst die in Südkorea geborene, in jungen Jahren mit



ihrer Künstlerfamilie nach Kanada ausgewanderte Celine Song dem eigentlich so starren Genre des Liebesfilms eine bemerkenswerte Frischzellenkur. „Past Lives - In einem anderen Leben“ ist eine echte Entdeckung, eine kluge Meditation über zwischenmenschliche Beziehungen, die Erfahrungen von Migranten und unsere Existenz im Allgemeinen. Warum schematisch, wenn es auch aufrichtig und wahrhaftig geht, scheint sich die Drehbuchautorin und Regisseurin gedacht zu haben und zeigt Hollywood, wie man wirkliche Emotionen abbildet, nicht irgendwelche sattem eingeübten Gefühlsmuster. (programmokino.de)

USA 2023. R: Celine Song, D: Greta Lee, Teo Yoo, John Magaro u.a.



OPPENHEIMER

„Es kann ein wenig dauern, bis man Zugang zu „Oppenheimer“ findet. Was Christopher Nolan dann aber insbesondere im finalen Drittel seines dreistündigen Biopic-Epos auf die Leinwand wuchtet, ist wahrhaft eindrucksvoll und in den besten Momenten wie ein monumentaler Kinorausch.“ (Filmstarts.de)

B/R: Christopher Nolan. D: Florence Pugh, Cillian Murphy, Gary Oldman, Kenneth Branagh, Jack Quaid, Emily Blunt. USA 2023. vorauss. Ab 12, 180', 4. Woche



ALMA & OSKAR

FAST VERPASST!

„Das intensive Drama erzählt von einer ebenso intensiven (und maximal) umstrittenen Frau: Alma Mahler – für die einen das berühmteste Groupie aller Zeiten, die absolute Herrscherin aller Salondamen in der KUK-Monarchie des beginnenden 20. Jahrhunderts, für die anderen ein verkanntes weibliches Genie, das sich der Männerwelt beugen musste. Im Mittelpunkt des Films steht ihre Affäre mit dem obsessiven Maler

Oskar Kokoschka. Liebe, Leidenschaft und Sinnlichkeit – eine Beziehung jenseits aller Konventionen über eine der interessantesten Frauen der europäischen Kulturlandschaft.“ (programmokino.de)

R: Dieter Berner. B: Hilde Berger (nach ihrem Roman „Ob es Hass ist solche Liebe“), Dieter Berner. D: Emily Cox, Valentin Postlmayr, Tatiana Pauhofová. Österreich, Schweiz, Deutschland, Tschechien 2022. ab 16, 89', 5. Woche

MEIN FABELHAFTES VERBRECHEN

FAST VERPASST!

„Mit leichter Hand inszeniert, ist François Ozons neuer Film nicht nur eine Augenweide, sondern auch eine sehr unterhaltsame und elegante, auf den zweiten Blick sogar durchaus tiefgründige Komödie. Die luxuriöse Ausstattung und das gut aufgelegte Ensemble, in dem sich Alt- und Jungstars treffen, wetteifern dabei mit einem augenzwinkernd aktuellen Plot, der ebenso witzig wie boshaft die #MeToo-Debatte zitiert.“ (filmstarts.de)

MON CRIME B/R: François Ozon. D: Isabelle Huppert, Dany Boon, Nadia Tereszkiewicz. F 2023. ab 12, 102', 5. Woche

DIE UNSCHÄRFERELATION DER LIEBE

FAST VERPASST!

Burghart Klaußner und Caroline Peters in einer hinreißenden Liebeskomödie von Regisseur Lars Kraume. „Es geht um einen Mann und eine Frau im fortgeschrittenen Alter, um eine zufällige Begegnung, und um mehr. Denn die von Caroline Peters gespielte Greta rückt dem von Burghart Klaußner gespielten Alexander so richtig auf die Pelle. Das Ergebnis ist wahrlich vergnüglich.“ (programmokino.de)

B/R: Lars Kraume. D: Burghart Klaußner, Caroline Peters. Deutschland 2023, ab 6, 92', 6. Woche

DIE RUMBA-THERAPIE

FAST VERPASST!

„Eine hübsche Vorlage für eine unbeschwertere, heitere Story – ein Mann, der über das Tanzen seine verlorene Tochter wiederfindet und damit seinem Leben einen neuen Sinn gibt. Doch ganz so einfach macht es sich Regisseur Franck Dubosc dann doch nicht.“ (programmokino.de)

RUMBA LA VIE B/R: Franck Dubosc. D: Franck Dubosc, Louna Espinosa, Michel Houellebecq. F 2022, ab 6, 103', 7. Woche

DIVERTIMENTO - EIN ORCHESTER FÜR ALLE

FAST VERPASST!

Was macht ein musikalisches Mädchen aus der Pariser Vorstadt, das als junge Dirigentin chancenlos gegen die Männerwelt antritt? – Sie gründet kurzerhand ihr eigenes Orchester! Die liebenswerte Geschichte von der schüchternen Zahia, die unbedingt Dirigentin werden möchte, ist ein weiteres gutes Beispiel für einen gelungenen französischen Film nach einer wahren Geschichte, in der es um die Integration und das Selbstverständnis von Menschen mit Migrationshintergrund geht. Thematisch kann der Film aktueller nicht sein!

B/R: Marie-Castille Mention-Schaar. D: Oulaya Amamra, Lina El Arabi. F 2022, ab 6, 115', 8. Woche

KAMERA-PROGRAMM | 17.8.2023 BIS 23.8.2023

FILM	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI
SNEAK PREVIEW - ENGLISH EDITION (OV!)							
							20:30
ALMA & OSKAR				16:30			
DIE RUMBA-THERAPIE		17:30					
DIE UNSCHÄRFERELATION DER LIEBE			17:30				17:00
DIVERTIMENTO				17:30			
FABELH. VERBRECHEN	17:30					17:30	
OPPENHEIMER	17:00	17:00	17:00	16:00	17:00	17:00	
	19:15	19:15	19:15	18:15	19:15	19:15	19:15
PAST LIVES	16:30	16:30	16:30	15:30	16:30	16:30	18:00
	20:00	20:00	20:00	19:00	20:00	20:00	20:00
TALK TO ME (OMU!)	20:45	20:45	20:45	19:45	20:45	20:45	17:30

◊ Diese Vorstellungen laufen im Original mit deutschen Untertiteln!

◊ Diese Vorstellungen laufen in der Originalversion.

DEMNÄCHST IN UNSEREN KINOS

FISHERMAN'S FRIENDS 2 - EINE BRISE LEBEN

ab 24. August Alle bösen Geister scheinen sich gegen die Fisherman's Friends verschworen zu haben. Denn ein Jahr nach dem unerwarteten Erfolg ihres ersten Albums scheint alles wieder den Bach runterzugehen. Vom plötzlichen Ruhm überfordert, gehen auf der Bühne die Nerven mit ihnen durch. Doch die Fisherman's Friends wollen einfach nicht aufgeben und schaffen es, sich einen Slot auf dem berühmten Glastonbury Festival zu sichern – als Verband von Megastar Beyoncé.



SOPHIA, DER TOD UND ICH ab 31. August

Reiner (Dimitrij Schaad) hat eine durch und durch schlaflose Nacht hinter sich, als es plötzlich an seiner Tür klingelt. Morten de Sarg (Marc Hosemann) ist eigentlich sein Tod - aber er schafft es irgendwie einfach nicht, Reiner doch endlich aus dem Leben treten zu lassen. Während sich bei Morten also noch die Verwunderung breit macht, klingelt es zum wiederholten Male. Vor der Tür steht auf einmal auch noch Reiners Ex-Freundin Sophia (Anna Maria Muehle). Charly Hübner hat als sein Regieдебут den gleichnamigen Roman von Thees Uhlmann verfilmt.



UNSER BEITRAG ZUR NACHHALTIGKEIT



Unser Programmflyer wird in einer lokalen Druckerei auf Recyclingpapier gedruckt.

